Amts- und Anzeigeblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock

und dessen Umgebung.

Abonnement viertelj. 1 M. 20 Pf. einschließl. des „Illustr. Unterhaltungsbl.“ u. der Humor. Beilage „Seifenblasen“ in der Expedition, bei unsern Boten sowie bei allen Reichspostanstalten.

Erscheint wöchentlich drei Mal und zwar Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend. Insertionspreis: die kleinspaltige Zeile 10 Pf. Im amtlichen Theile die gespaltene Zeile 25 Pf.

Verantwortlicher Redakteur, Drucker und Verleger: E. Hannebohn in Eibenstock.

47. Jahrgang.

№ 41. Sonnabend, den 7. April **1900.**

Die Königliche Amtshauptmannschaft hat mit dem Bezirksausschusse als Sachverständige zu den Bezirksschätzungsausschüssen bei der staatlichen Viehversicherung im amtshauptmannschaftlichen Bezirke auf das Jahr 1900 die in nachstehendem Verzeichniß aufgeführten Herren gewählt.

Königliche Amtshauptmannschaft Schwarzenberg,
am 26. März 1900.
Krug v. Nidda. W.

A. Amtsgerichtsbezirk Eibenstock.

1) Ortsrichter Carl Friedrich **Glöckner** in Carlsfeld.
2) Tischler Adolph **Baumgarten** daselbst.
3) Gutsbesitzer und Schlachtsteuer-Einnehmer Adolph **Werner** in Hundshübel.
4) Privatier und Oeconom Ernst **Falk** daselbst.
5) Gutsbesitzer und Gerichtsschöffe Oswald **Baumgärtel** in Oberstützengrün.
6) Gutsbesitzer Gustav **Scheibner** in Neidhardtsthal.
7) Brauereibesitzer Christian Gottlieb **Tippner** in Oberstützengrün.
8) Gutsbesitzer Christian Gottlieb **Baumgärtel** in Schönheide.
9) Wirthschaftsbesitzer Gottlieb **Lenk** daselbst.
10) Guts- und Schneidemühlenbesitzer Robert Friedrich **Fröhlich** in Sosa.
11) Gutsbesitzer Gustav **Schneider** in Sosa.
12) Gutsbesitzer Carl August **Schubert** in Unterstützengrün.
13) Gasthofsbesitzer Carl Gottlieb **Geier** in Wildenthal.

B. Amtsgerichtsbezirk Johanngeorgenstadt.

14) Gutsbesitzer Carl Albin **März** in Breitenbrunn.
15) Gutsbesitzer Friedrich August **Schmidt** daselbst.
16) Gemeindeältester **Löser** in Jugel.
17) Tischlermeister und Oeconom August **Troll** in Johanngeorgenstadt.
18) Gasthofsbesitzer Ehregott Fürchtegott Felix **Schubert** in Wittigsthal.

C. Amtsgerichtsbezirk Lößnitz.

19) Gutsbesitzer Gustav **Troll** in Alberoda.
20) Gutsbesitzer Traugott Friedrich **Jankhänel** in Dittersdorf.
21) Gutsbesitzer Gustav Friedrich **Bretschneider** in Dittersdorf.
22) Gutsbesitzer Friedrich Hermann **Hübner** in Niederaffalter.
23) Gutsbesitzer Gustav **Mehlhorn** in Oberaffalter.
24) Wirthschaftsbesitzer Gustav Eduard **Decker** in Streitwald.
25) Schankwirth **Lauckner** in Oberpfannenstiel.

D. Amtsgerichtsbezirk Schneeberg.

26) Gutsbesitzer und Gemeindeältester Friedrich Wilhelm **Wild** in Albernau.
27) Freigutsbesitzer Johann Heinrich Eduard **Leonhardt** in Burkhardtsgrün.
28) Gutsbesitzer Ernst **Roßner** in Griesbach.
29) Ortsrichter **Tautenhahn** in Griesbach.
30) Gutsbesitzer Franz **Möckel** in Lindenau.
31) Rittergutsinspektor Eugen **Müller** in Klösterlein.
32) Gutsbesitzer Hermann **Mehlhorn** in Oberschlema.
33) Siegelgutsbesitzer **Mehlhorn** daselbst.
34) Gutsbesitzer Hermann **Günther** in Niederschlema.
35) Gutsbesitzer Hermann **Falkner** in Zschorlau.
36) Gutsbesitzer Hermann **Georgi** daselbst.
37) Fleischer Johann Gottlieb **Falkner** daselbst.

E. Amtsgerichtsbezirk Schwarzenberg.

38) Ortsrichter **Hecker** in Beierfeld.
39) Spediteur **Groß** daselbst.
40) Gutsbesitzer und Ortsrichter Friedrich August **Beck** in Bermsgrün.
41) Gutsbesitzer Emil **Blechschmidt** daselbst.
42) Gemeindeältester **Weißflog** in Lauter.
43) Gutsbesitzer August Friedrich **Reuter** in Bockau.
44) Gutsbesitzer Carl **Schwotzer** daselbst.
45) Gutsbesitzer Hermann **Keller** in Crandorf.
46) Privatier **Birkner** in Grünhain.
47) Oeconom und Schankwirth Louis Heinrich **Piehweger** daselbst.
48) Gutsbesitzer Carl Christian **Salzer** in Bernsbach.
49) Fabrikant C. W. **Kießling** daselbst.
50) Gutsbesitzer Oskar **Stiehler** in Grünstädtel.
51) Gutsbesitzer Bernhard **Stiehler** in Wildenau.
52) Gutsbesitzer Albin **Kunzmann** in Lauter.
53) Gutsbesitzer Carl Friedrich **Arnold** daselbst.
54) Wirthschaftsbesitzer Wilhelm **Hoy** in Neuwelt.
55) Gutspachter Ludwig Heinrich **Weigel** in Pöhla.
56) Gutsbesitzer Carl Emil **Siegel** daselbst.
57) Mühlenbesitzer Carl **Süß** in Raschau.
58) Gutsbesitzer Carl Friedrich **Neubert** daselbst.
59) Hammergutsbesitzer Carl Wilhelm **Breitfeld** in Hammer-Rittersgrün.
60) Schneidemühlenbesitzer Guido Sternkopf in Unter-Rittersgrün.
61) Ortsrichter Carl Ludwig **Neubert** in Rittersgrün.
62) Gutsbesitzer Carl **Nestler** in Unterscheibe.
63) Gutsbesitzer Hermann **Allmann** daselbst.
64) Gutsbesitzer Ernst Gustav **Naundorf** in Mittweida.
65) Gutsbesitzer Carl **Neubert** in Wildenau.

Der Herr Bürgermeister von Grünhain, sowie die Herren Gemeindevorstände im Verwaltungsbezirke der unterzeichneten Königlichen Amtshauptmannschaft werden unter Hinweis auf § 14 der Verordnung vom 4. April 1879 (Gesetz- und Verordnungsblatt vom Jahre 1879 Seite 165) veranlaßt über die in ihren Gemeinden wohnhaften oder ansässigen **über 14 Jahre alten Katholiken,** soweit dieselben ein eigenes Einkommen haben, einschließlich der nach § 3 des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 für ihre Personenbeitragspflichtigen katholischen Ehefrauen, ein nach Anleitung des der angezogenen Verordnung beigedruckten Formulars (Seite 171 und 172 des Gesetz- und Verordnungsblattes vom Jahre 1879) anzufertigendes Verzeichniß unter Angabe der von einer jeden Person zu entrichtenden, im Einkommensteuer-Ortskataster ausgeworfenen Normalsteuersätze und der Zahl der auf den Grundstücken der nicht am Orte wohnenden Grundstücksbesitzer ruhenden Steuereinheiten, dafern aber anlagenpflichtige Katholiken nicht vorhanden sind, einen Vakatschein bis

zum 30. April dieses Jahres

anher einzureichen.

Schwarzenberg, am 4. April 1900.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Krug von Nidda. Lr.

In Erinnerung wird gebracht, daß alljährlich die **Feuerstätten** zweimal (im Frühjahr und Herbst) und das **Feuerlöschgeräthe** viermal unter Zuziehung des Bezirksschornsteinfegers einer Revision zu unterziehen sind.

Schwarzenberg, am 4. April 1900.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Krug von Nidda. Lr.

Die diesjährigen Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen

in dem Amtsgerichts-Bezirke Eibenstock, zu welchen sämmtliche Mannschaften **der Landwehr I. Aufgebots** und **der Reserve,** die **Dispositions-Urlauber,** sowie die **zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen** und die **Ersatz-Reservisten** — das sind die **Jahresklassen 1899 bis mit 1887** — zu erscheinen haben, werden abgehalten

1) in Schönheide im Gasthof zum Gambrinus

Mittwoch den 25. April, Vormittags 10 Uhr

für die Beurlauben aus Schönheide.

Nachmittags 2 Uhr

für die Beurlaubten aus Schönheiderhammer, Neuheide Ober- und Unterstützengrün.

2) in Eibenstock im Feldschlößchen

Donnerstag, den 26. April, Vormittags 9 Uhr

für die Beurlaubten aus Eibenstock.

Vormittags 11 Uhr

für die Beurlaubten aus Hundshübel, Neidhardtsthal, Muldenhammer, Carlsfeld, Wildenthal, Wolfsgrün, Blauenthal und Sosa.

Besondere Gestellungsbefehle oder öffentliche Anschläge werden nicht ausgegeben. Befreiungsgesuche sind gehörig begründet und **ortsbehördlich beglaubigt umgehend** an das **Hauptmeldeamt** einzureichen.

Die Nichtbefolgung der Berufung zur Kontrolversammlung hat Arrest, das Erscheinen zu einer anderen als der befohlenen Kontrolversammlung hat ebenfalls Strafe zur Folge.

Diejenigen Beurlaubten, welche in der Zeit vom 1. 10. 1887 bis 31. 3. 1888 bezw. vom 1. 10. 1892 bis 31. 3. 1893 eingetreten, sowie die Ersatz-Reservisten, welche im Jahre 1867 geboren sind, haben ihre **Militärpässe bis 14. d. Mts.** an den **Bezirksfeldwebel** einzusenden, die übrigen Mannschaften aber die Pässe zu den Kontrolversammlungen mitzubringen.

Königliches Bezirks-Kommando Schneeberg.

Bekanntmachung.

Die **Besitzer von Obstbäumen** werden aufgefordert, ihre Obstbäume **auf das Vorhandensein der Blutlaus zu untersuchen,** im Falle der Auffindung dieser Insekten für sofortige Vertilgung derselben Sorge zu tragen und dem unterzeichneten Stadtrathe von der Auffindung und den eingeleiteten Vertilgungsarbeiten Anzeige zu erstatten.

Gleichzeitig wird den Obstbaumbesitzern das **Einsammeln und Vernichten** der in ihren Obstbaumanlagen auftretenden **Maikäfer** in **der zweiten Hälfte des April** zur Pflicht gemacht.

Zuwiderhandlungen sowie Unterlassung der zur Vertilgung der Blutlaus und des Maikäfers nothwendigen Ausführungen werden mit Geldstrafe bis zu **60 Mark eventuell Haft bis zu 14 Tagen bestraft,** erforderlichen Falls werden diese Arbeiten auf Kosten der Säumigen ausgeführt werden.

Eibenstock, am 4. April 1900.

Der Rath der Stadt.
Hesse. Müller.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die bevorstehende **Confirmation** wird hierdurch in Erinnerung gebracht, daß nach § 135 der Kgl. Sächs. Armenordnung vom 22. Oktober 1840 und dem Ergänzungsgesetze vom 30. April 1890 **Schankwirthe, die Kindern, Schulknaben und Lehrlingen** das **Ausliegen in Schankstätten anders als in Begleitung von erwachsenen Angehörigen, bei sich gestatten, mit Geldstrafe von 15 bis zu 60 Mark** oder verhältnißmäßiger **Haftstrafe** zu belegen sind, auch in dieser Beziehung die Verantwortlichkeit für die Nachlässigkeiten der Personen tragen, denen sie die Aufsicht über die Gäste überlassen haben.

Die Schutzmannschaft ist zur Revision angewiesen.

Eibenstock, den 6. März 1900.

Der Rath der Stadt.
Hesse. Müller.

Handelsschule.

Weitere Anmeldungen nehme ich **Sonnabend, den 21. April,** von 1—2 Uhr nachmittags im **Lehrerzimmer** (Industrieschule I. Etage) entgegen.

Eibenstock, 6. April 1900.

Pfeifer.

SLUB
Wir führen Wissen.